

## **Keine Verkehrsleitsysteme in Wieden und Margareten - Erfolg bei Bundeswirtschaftskammergarage darf nicht zunichte gemacht werden**

(ots) Die Wiedner und Margaretnr Liberalen lehnen die geplante Einführung von Verkehrsleitsystemen für den motorisierten Individualverkehr in Wieden bzw. Margareten ab. Verkehrsleitsysteme erzeugen keine Reduktion der Verkehrsbelastung, sondern eine flächendeckende Ausbreitung des Verkehrsstaus in die Wohngebiete, im Sinne eines "elektronisch gesteuerten Schleichwegemanagements".

Die Liberalen haben seit ihrem Einzug in die Bezirksvertretung Stellung gegen den Ausbau der Wirtschaftskammergarage bezogen. Der sich abzeichnende Erfolg dieses Engagements für die Wohnbevölkerung, insbesondere in der Rainergasse und Schönburgstraße, darf nicht durch die Einbeziehung der Wiedner und Margaretnr Nebenstraßen in ein Verkehrsleitsystem zunichte gemacht werden. Verkehrsprobleme sind nicht durch fragwürdige und kostspielige Maßnahmen zu lösen, sondern durch an die Wurzeln greifende Maßnahmen, wie die Forcierung des öffentlichen Verkehrs, eine flächendeckende Versorgung mit FußgängerInnen- und RadfahrerInnen-Netzen und die EinkäuferInnen-freundliche Gestaltung der Einkaufsstraßen, wie z.B. der Wiedner Hauptstraße. Diese Maßnahmen verlangen eine bezirksübergreifende Zusammenarbeit, wie sie von den Wiedner und Margaretnr Liberalen stets eingefordert wurde. Leider sind die Bezirksvorstehungen bisher zu keinen gemeinsamen Beratungen zu diesen Fragen bereit.

Rückfragehinweis: Liberales Forum - Landtagsklub Wien

Pressestelle  
Tel.: 4000-81557

\*\*\*\*\*ORIGINALTEXT-SERVICE UNTER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS\*\*\*\*\*

221452 Aug 97

Link zur Aussendung:

[http://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_19970822\\_OTS0153](http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_19970822_OTS0153)